



## NIEDERSCHRIFT

Gremium	Umwelt-, Verkehrs- und Energieausschuss
Sitzungsnummer	UVE/038/2015
Datum	Dienstag, den 19.05.2015
Sitzungsbeginn	18:35 Uhr
Sitzungsende	19:55 Uhr
Sitzungsort	Sitzungsraum Nr. 003/004 des Neuen Rathauses

### Anwesend:

#### vom Gremium

Dr. Barbara Greis	Ausschussvorsitzende	Bündnis 90/Die Grünen
Udo Volck	Stadtverordnetenvorsteher	SPD
Tim Brückmann	Stadtverordneter	SPD
Christopher Bursukis	Stadtverordneter	SPD
Ingeborg Koster	Stadtverordnete	SPD
Akop Voskanian	Stadtverordneter	CDU
Christian Cloos	Stadtverordneter	CDU; bis 19:40 Uhr
Dennis Schneiderat	Stadtverordneter	CDU
Jürgen Weigel	Stadtverordneter	Bündnis 90/Die Grünen
Dunja Boch	Stadtverordnete	FW
Herbert H.G. Wolf	Stadtverordneter	FDP

#### vom Magistrat

Norbert Kortlüke	Stadtrat
------------------	----------

#### von der Verwaltung

Dr. Jutta Biermann	Amt für Umwelt und Naturschutz
--------------------	--------------------------------

vom Büro der Stadtverordnetenversammlung

Herr Gerner, als Schriftführer  
Frau John

außerdem waren anwesend

Frau Bill, Seniorenrat  
Herr Heinz, NABU Landesverband Hessen (zu TOP 1)  
Frau Geisler, Gebietsbetreuerin Lahnaue (zu TOP 1)

Vor Beginn der Sitzung fand eine Ortsbegehung des Umweltausschusses im Baugebiet „Am Rotenberg“ in Hermannstein statt.

AV Dr. G r e i s eröffnete die Sitzung, begrüßte die Anwesenden und stellte fest, dass gegen die Form und Frist der Einladung keine Einwendungen erhoben wurden und dass der Ausschuss mit 11 Mitgliedern beschlussfähig ist.

AV Dr. G r e i s begrüßte Stve. Dunja Boch, FW-Fraktion, als Nachrückerin für Erich Lautz im Umweltausschuss.

Der Ausschuss bestätigte einvernehmlich die nachstehende

**Tagesordnung:**

- 1 Gebietsbetreuung in der Lahnaue  
Sachstand zum Lahnlotzen-Projekt**
- 2 Mitteilungen, Anfragen, Niederschriften vom 21.04. und 27.04.2015**
- 3 Verschiedenes**

**Zu 1 Gebietsbetreuung in der Lahnaue  
Sachstand zum Lahnlotzen-Projekt**

Frau Dr. B i e r m a n n ging auf die Historie des Projektes „Gebietsbetreuung in der Lahnaue zwischen Wetzlar und Gießen“ ein, das auf dem Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 12.09.2012 basiere. Das Projekt stehe in einem engen Zusammenhang mit der Förderkulisse der LEADER-Region Lahn-Dill-Wetzlar und beziehe sich auf die Gebiete Naunheim, Garbenheim und Dutenhofen. Abgeschlossen seien die Einzelprojekte „Erstellen einer Konzeption“ und „Ausbildung zertifizierter Natur- und Landschaftsführer“ (19 Personen). Die „Koordination der Gebietsbetreuer in der Lahnaue“ solle noch bis Juni 2015 mit EU-Mitteln aus dem LEADER-Programm gefördert werden. Zukünftiges Ziel sei, die Arbeit auf den gesamten Bereich der Lahnaue, im Kernbereich des Lahnparcs, interkommunal auszudehnen (Die Power-Point-Präsentation von Frau Dr. Biermann ist der Niederschrift als **Anlage 1** beigefügt).

Herr H e i n z informierte als zuständiger Koordinator des Projekts vom NABU Landesverband Hessen über

- die Aufgaben der Koordinationsstelle
- das Programm der zertifizierten Natur- und Landschaftsführer
- das Führungsprogramm und das Ferienprogramm 2015
- die Bewerbung und die Auswahl der Bundesfreiwilligen
- die Gebietsbegehungen durch den Bundesfreiwilligendienst
- die Ausstattung der BFD-Stelle
- eine invasive Fischart

StR K o r t l ü k e hob folgende Projektziele besonders hervor:

- Natur erleben, wahrnehmen, schätzen und schützen wollen
- Konflikte in der Lahnaue erkennen und reduzieren, Menschen für das Thema sensibilisieren

(Die Power-Point-Präsentation von Herrn Heinz einschließlich des Programms „Naturerlebnis Lahnaue“ ist der Niederschrift als **Anlage 2** beigelegt)

Frau G e i s l e r, Bundesfreiwilligendienstleistende im LEADER-Projekt „Gebietsbetreuung Lahnaue“, berichtete von ihren Erfahrungen bei Begehungen im Winterhalbjahr 2014/15. Sie habe etwa die Hälfte der Arbeitszeit im Außenbereich verbracht und erfasse in erster Linie Daten von Menschen und Tieren im Projektgebiet. Ihre Ausführungen bezogen sich auf

- die Begehungsstrecke
- die Hauptverkehrswege von Pkws und Radfahrern
- die Hauptgebiete Hunde
- die Angelplätze

Sie schilderte folgende Probleme:

- Umfahrungen der Tempeschwellen in der Garbenheimer Lahnaue
- Extreme Schädigung von Wiesenwegen durch Angler-Pkws
- Müllproblematik an der Lahn
- Ein Fall von Rodung entlang der Lahn
- Ein Fall mit illegaler Ablagerung von Fischfutter im Renaturierungsgebiet

Frau G e i s l e r stellte als Fazit fest, dass die Lage im Herbst/Winter sehr viel weniger problematisch gewesen als zu Beginn angenommen worden sei. Grund hierfür sei, dass Teile der Freizeitnutzungen am Dutenhofener See und auf der Lahninsel Naunheim nicht bestanden hätten.

Stv. W e i g e l identifizierte den mit verlässlichen Zahlen versehenen Bericht als ein Indiz dafür, wie wichtig diese Arbeit sei. Aufgrund vorhandener Probleme in der Lahnaue stimme er den von StR Kortlüke genannten Projektzielen zu.

Stv. B o c h thematisierte die mögliche Verlegung des „Sauberhaften Frühjahrsputzen“ in den Herbst. Frau Dr. B i e r m a n n konstatierte, dass es aus fachlicher Sicht sinnvoll sei, im Frühjahr vor dem 1. März aktiv zu werden. StR K o r t l ü k e ergänzte, dass nur eine Aktion pro Jahr finanziell unterstützt werden könne. Wegen der zukünftigen Handhabung stehe er in Kontakt mit der Vorsitzenden des Fördervereins „Sauberhaftes Hessen“, Frau Dr. Weigel-Greilich aus Gießen.

Stv. W o l f setzte sich kritisch mit der im Januar/Februar festgestellten Müllverschmutzung am Lahnufer auseinander. StR K o r t l ü k e berichtete von Gesprächen des NABU mit den Hundeschulen zum richtigen Verhalten mit Hunden in der Lahnaue. Dort seien Führungen der zertifizierten Natur- und Landschaftsführer geplant.

(Die Power-Point-Präsentation von Frau Geisler ist der Niederschrift als **Anlage 3** beigelegt)

## **Zu 2      Mitteilungen, Anfragen, Niederschriften vom 21.04. und 27.04.2015**

### Mitteilungen

#### **Veranstaltung “WAVE 2015” - World Advanced Vehicle Expedition**

StR K o r t l ü k e informierte über die größte E-Mobil-Rallye der Welt (12. - 20.06.2015), die am Montag, dem 15.06.2015 ab 17.00 Uhr auf dem Domplatz in Wetzlar eintreffe. Die Veranstaltung werde mit einer Ausstellung von E-Autos, E-Bikes und E-Bussen verbunden. Heimische Automobil- und Fahrradhändler seien wegen einer Beteiligung an diesem Event angeschrieben worden. Er lade die Mitglieder des Umweltausschusses zur offiziellen Eröffnung um 18.30 Uhr auf den Domplatz ein und gebe zur Kenntnis, dass danach die außerordentliche Sitzung des Umweltausschusses um 19.00 Uhr beginnen werde.

### Anfragen

#### **Goldfischteich**

Stv. W o l f stellte anerkennend fest, dass im Goldfischteich Fische eingesetzt worden seien.

#### **Ehem. Pappelwäldchen Münchholzhausen**

Stv. B r ü c k m a n n erinnerte an die Beantwortung seiner Anfrage im Umweltausschuss am 21.04.2015. StR K o r t l ü k e sagte Information zur nächsten Sitzung zu.

#### **Zufahrt Dutenhofener See**

Stv. B r ü c k m a n n schilderte seine Beobachtung, dass Landwirte des Öfteren die inzwischen als Einbahnstraße ausgewiesene Zufahrtsstraße zum Dutenhofener See in entgegengesetzter Richtung befahren. Er bat um Auskunft, inwieweit dies kontrolliert werde.

Niederschriften vom 21.04. und 27.04.2015

Die Niederschriften wurden ohne Wortmeldungen genehmigt.

**Zu 3    Verschiedenes**

Keine Wortmeldungen.

AV Dr. G r e i s schloss die 38. Sitzung des Umwelt-, Verkehrs- und Energieausschusses.

Die Ausschussvorsitzende:

Der Schriftführer:

Dr. G r e i s

G e r n e r